

Leistungen und Kosten

Die Kosten für einen Freiwilligenplatz belaufen sich auf bis zu 1.500 Euro pro Monat, abhängig vom Gastland. Zur Finanzierung dieser Kosten ist Aktion Sühnezeichen Friedensdienste entscheidend auf Sie als Patin und Pate angewiesen. Die Patenschaften decken ein Fünftel der Kosten des Freiwilligenjahres.

Neben der Beteiligung von Patinnen und Paten sowie den Projektpartnern erhält Aktion Sühnezeichen Friedensdienste für die Freiwilligenarbeit Zuwendungen von EU, Bund, Ländern, Stiftungen und den Kirchen.

Die Mitarbeitenden von Aktion Sühnezeichen Friedensdienste gewährleisten den Freiwilligen die pädagogische Begleitung und die Durchführung von fünf Begleitseminaren vor, während und nach dem Freiwilligendienst.

Außerdem erhalten alle Freiwilligen ein Taschengeld, Verpflegung und eine einfache Unterkunft. Reisekosten werden übernommen, Sprachkurse gefördert.

Selbstverständlich sind alle Freiwilligen während der Dienstzeit kranken-, unfall- und haftpflichtversichert.



Ein Jahr lang Patin oder Pate sein

Die Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus und seinen Verbrechen ist für Aktion Sühnezeichen Friedensdienste (ASF) Motiv und Verpflichtung für konkretes Handeln in der Gegenwart.

ASF will für die heutigen Folgen dieser Gewaltgeschichte sensibilisieren und aktuellen Formen von Judenfeindschaft und Israelhass, Rassismus und Ausgrenzung von Minderheiten entgegenreten.

In den langfristigen Friedensdiensten engagieren sich rund 180 junge Erwachsene als Freiwillige für bis zu zwölf Monaten in vielfältigen sozialen und politischen Projekten in insgesamt 13 Ländern.

Mit einer einjährigen Freiwilligen-Patenschaft beteiligen Sie sich aktiv an dem Einsatz für Frieden, Verständigung und Menschenrechte.

Bitte helfen Sie mit! Herzlichen Dank!

 **Aktion Sühnezeichen
Friedensdienste**



**Aktion Sühnezeichen
Friedensdienste**



Ein Jahr mit dabei!

**Patenschaft für ASF-Freiwillige
im zwölfmonatigen Friedensdienst**

Ansprechpartnerin: Anna Rosa Böck
Auguststraße 80 | 10117 Berlin | (030) 283 95 – 228
boeck@asf-ev.de | www.asf-ev.de



Transparenz und Sicherheit

Wir gehen verantwortungsvoll mit Ihren Spenden um! Das wird jährlich vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) geprüft und mit dem **Spendensiegel** garantiert.

Liebe Leserin, lieber Leser!

Was haben wir heute mit dem Nationalsozialismus zu tun?

Die ehemalige ASF-Freiwillige Alexandra Lorek resümiert nach Ende ihrer Freiwilligenzeit in Tschechien: »Als ich Freunden und Bekannten erzählte, dass ich mit ASF ins Ausland gehe, bekam ich Rückmeldungen wie ›Warum tust du das? Du musst dich doch nicht für Verbrechen entschuldigen, die du gar nicht begangen hast!‹ Das ist schon richtig. Ich fühle mich nicht schuldig, doch ist es meiner Meinung nach für alle Deutschen wichtig, sich mit der eigenen Vergangenheit zu beschäftigen, der Welt zu zeigen, dass sich Deutschland verändert hat und man selbst ein Zeichen in eine andere Richtung setzt, in die des Friedens und der Gerechtigkeit.« So wie Alexandra wurden seit 1958 über 10.000 junge Menschen nachhaltig von ihrem Freiwilligendienst geprägt und haben erlebt, wie die NS-Geschichte weiter wirkt.

Unser Ziel ist es, dass alle, die Interesse an einem Freiwilligendienst mit Aktion Sühnezeichen Friedensdienste haben, ihren Friedensdienst leisten können – unabhängig von Herkunft, politischer und religiöser Überzeugung und finanziellen Möglichkeiten. Ihre Patenschaft trägt wesentlich dazu bei, dieses Ziel zu verwirklichen. Die Freiwilligen, unsere Projektpartner in 13 Ländern und wir bitten Sie daher herzlich um Ihre Unterstützung.

Mit Dank für Ihr Engagement,



Dr. Dagmar Pruin und Jutta Weduwen
Geschäftsführerinnen



Engagement und Qualität

Hier engagieren sich Freiwillige mit ASF:

Belarus – Belgien – Deutschland – Frankreich –
Großbritannien – Israel – Niederlande – Norwegen –
Polen – Russland – Tschechien – Ukraine – USA

Die Freiwilligen begleiten Menschen mit Behinderungen und alte Menschen, unterstützen Kinder und Jugendliche, Überlebende des Holocaust, Flüchtlinge und Migrant_innen, Obdachlose und ethnische Minderheiten. Sie engagieren sich in Gedenkstätten, Museen, interreligiösen und interkulturellen Verständigungsinitiativen, Stadtteilzentren, Frauenhäusern, Antirassismus- und Friedensprojekten.

Durch die vielfältigen Begegnungen mit Menschen in anderen Ländern tragen die Freiwilligen zur Verständigung über Grenzen hinweg bei. Ihre Erfahrungen verbinden sie mit einem Bewusstsein für das Fortwirken von Geschichte und dem Einsatz für eine offene und demokratische Gesellschaft.



ASF ist Träger des Quifd-Siegels

Wir zeichnen uns durch Qualität im Freiwilligendienst aus. Das Quifd-Siegel garantiert professionelle Anleitung und persönliche Begleitung der Freiwilligen.

Ihre Patenschaft wird gebraucht!

Für die Friedensdienste brauchen wir die Beteiligung vieler. Alle Freiwilligen suchen 15 Patinnen und Paten, die den Dienst ein Jahr lang mit je 15 Euro monatlich unterstützen. Gemeinsam ermöglichen wir so den Freiwilligen eine besondere Erfahrung und unseren Projektpartnern vor Ort eine kontinuierliche Unterstützung.

Sie erhalten dafür:

- ▶ von »Ihrer« oder »Ihrem« Freiwilligen zwei Berichte über die Arbeit vor Ort
- ▶ auf Wunsch während des Freiwilligendienstes unsere Zeitschrift »Zeichen«
- ▶ eine Zuwendungsbescheinigung
- ▶ weitere Informationsmaterialien auf Anfrage

Die Patenschaftsspende können Sie steuerlich geltend machen. Eine Zuwendungsbescheinigung erhalten Sie automatisch im Januar des Folgejahres von uns.

Sie können uns Ihre Spenden auf einem der folgenden Wege zukommen lassen:

- ▶ Einzugsermächtigung
(auch unter www.asf-ev.de/spenden)
- ▶ Dauerauftrag
- ▶ Überweisung

Überweisung / Dauerauftrag bitte auf das Konto:

Aktion Sühnezeichen Friedensdienste
BIC BFSWDE33BER
IBAN DE68 1002 0500 0003 1137 00

Als Verwendungszweck bei Überweisungen verwenden Sie bitte »Patenschaft« + »den kompletten Namen der/des Freiwilligen«.

Nachdem Sie sich für eine der Möglichkeiten entschieden haben, füllen Sie bitte das nebenstehende Formular aus, trennen es ab und geben es der/dem Freiwilligen zurück.

Vielen herzlichen Dank!

PATENSCHAFT

.....
Vor- und Nachname (Patin/Pate)

.....
Straße

.....
PLZ

.....
Ort

.....
Telefon

.....
E-Mail (auch für Einladungen und weitere Informationen)

Ich begleite den Friedensdienst von:

.....
Name (Freiwillige_r)

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige ASF ab dem 15.09. widerruflich meinen Patenschaftsbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ASF auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

.....
IBAN

.....
BIC

.....
Kreditinstitut

monatlich: 15 Euro oder Euro
(für 12 Monate)

einmalig: 180 Euro oder Euro

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
Die Mandatsreferenznummer wird separat mitgeteilt.

.....
Ort, Datum und Unterschrift (Kontoinhaber_in)

Überweisung / Dauerauftrag

monatlich: 15 Euro oder Euro

einmalig: 180 Euro oder Euro



»Wir empfinden Achtung vor der Arbeit der jungen Menschen, die für Menschlichkeit im Alltag steht. Durch Kommunikation, Begegnung und Verständigung werden sie die Welt etwas friedlicher machen. Unsere Tochter leistete ihren Friedensdienst über ASF in Paris. Sie hatte das Glück, sofort

Unterstützung durch viele Verwandte und Freunde zu erhalten. Deshalb haben wir jetzt eine Patenschaft für eine junge Frau aus der Ukraine übernommen. Durch die Patenschaften sind wir ein kleiner Teil dieses großartigen Projektes geworden. Wir freuen uns darüber!« Claudia und Christoph Hüniken

Wenn Sie mehr über ASF wissen möchten, können Sie hier unsere Informationsmaterialien bestellen:

- allgemeines Falblatt
 - ASF-Zeitschrift »zeichen« (drei Ausgaben pro Jahr)
 - aktueller Jahresbericht
 - Predigthilfen
 - 27. Januar – Gedenktag für die Opfer des NS
 - Israelsonntag
 - Friedensdekade
 - Informationen zur Internationalen Begegnungsstätte »Beit Ben Yehuda« in Jerusalem / Israel
 - Informationen zur Internationalen Jugendbegegnungsstätte in Oświęcim / Polen
- **Mehr Informationen unter www.asf-ev.de**

Aktion Sühnezeichen Friedensdienste
Auguststraße 80 | 10117 Berlin | (030) 283 95 – 184
Gläubiger-ID: DE33ZZZ00000347023
asf@asf-ev.de | www.facebook.com/asf.de